

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- Als man eine eiserne SchlieÙe auf der Taverne am Eck gegen den Pfleger durchgezogen hat, musste man das Kot auf dem Boden über dem Eckzimmer aufhacken, wobei festgestellt wurde, dass der Boden komplett verfault war und daher sofort ersetzt werden muss.
- Er wünscht sich noch etwas warmes Wetter, damit man den Rest der Feldfrüchte einbringen kann, da es in letzter Zeit sehr kalt und regnerisch war
- Die vorderen Zimmer im Schloss sind alle geweißt, die Böden gerieben und bereit zur Ankunft der Herrschaft.
- Der Schafstall ist fertig; die bei der Taverne nicht benötigten Maurer sind auf die letzte und stärkste Grundmauer des Pferdestalls im Maierhof angesetzt worden, so dass der Pferdestall auch noch im Herbst fertig werden könnte. Allerdings benötigt er dazu noch die steinernen Säulen für das Gewölbe. Ziegel werden aber wahrscheinlich noch übrig bleiben.
- Auch das Glashaus ist wegen der Wärme in einen besseren Zustand versetzt worden (AH)

19.-27.10.1716 Franz Ferdinand von Sprinzenstein reist nach Tollet.
Dort

- nimmt er einen neuen Koch auf
- überprüft die Rechnungen seines Pflegers Lorenz Anton Fasching, aus denen u.a. hervorgeht, dass es auch eine große Bleiche gibt, die Ertrag abwirft.
- stellt einen neuen Hofmaier ein, gibt ihm eine Instruktion und lässt ihn vereidigen.